

Deutsche Dienststelle



für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen
von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Deutsche Dienststelle (WAST), 13400 Berlin

Herrn
Patrick Hengen
Dicksstrooss 66 A
5451 STADTBREDIMUS
LUXEMBOURG

Geschäftszeichen:
(Bei Rückfragen bitte Geschäftszeichen,
Namen und Geburtsdaten angeben)
VI 1; Hengen, Nikolaus
*04.03.23
Bearbeiter/in:
Frau Fuerst
Zimmer:
2102
Telefon:
030 4 19 04-139
Telefax:
030 4 19 04-124
E-Mail:
mariola.fuerst@wast.verwalt-berlin.de
Datum:
17. Juni 20008

Sehr geehrter Herr Hengen,

entsprechend Ihrer Anfrage vom 22.10.2007 teile ich Ihnen mit, dass die von der ehema-
ligen Wehrmacht geführten Personalpapiere (Wehrstammbuch, Wehrpass, Stammrolle)
Ihres Onkels hier nicht vorliegen; sie sind vermutlich durch Kriegereignisse in Verlust
geraten.

Aus dem sonstigen Schriftgut kann Folgendes mitgeteilt werden:

Hengen, Nikolaus, geb. 04.03.1923 in Differdingen / Luxemburg

Heimatanschrift: Mutter Luise H., Differdingen, Spitalstr. 42

Einberufung: 19.05.1943

1. Erkennungsmarke: - 2022 - Stmmkp.Gren.Ers.Btl. 222 (= Stamm-
kompanie Grenadier-Ersatz-Bataillon 222)

Truppenteile:

ab	19.05.1943)	
und am	04.06.1943)	Stammkompanie Grenadier-Ersatz-Bataillon 222, <u>Standort:</u> Seestadt Wismar <u>Abgang:</u> zu Grenadier-Ausbildungs- Bataillon222
ab	19.10.1943)	
und am	19.11.1943)	Marschkompanie Grenadier-Ersatz-Bataillon 222, <u>Standort:</u> Seestadt Wismar
ab	25.12.1943)	

und laut Mldg. vom 12.03.1944) 9. Kompanie Grenadier-Regiment 410
- *unterstand der 122. Infanterie-Division,
Einsatzräume: Demjansk und Staraja Russa,
1944 Newel, Narwa und Wiborg -

2. Erkennungsmarke: - 10 - 3. Gen.Kp. G.E.B. 94 (= 3. Genesenden-
kompanie Grenadier-Ersatz-Bataillon 94)

Truppenteile:

laut Meldung vom 04.08.1944 3. Genesendenkompanie Grenadier-Ersatz-
Bataillon 94, Standort: Köslin

laut Meldung vom Dez. 1944 2. Kompanie Grenadier-Bataillon z.b.V. (zur
besonderen Verwendung) 929

Verstorben:

20.12.1944 bei Berle (Merl ?) / Luxemburg

Verwundung:

12.03.1944 bei Gorodenka / Russland
- Granatsplitter rechte Schulter -
abgegeben an Hauptverbandplatz

Dienstgrad:


laut Meldung vom 12.03.1944 Gefreiter
(kein Beförderungs-
datum)

Er ist zuerst auf dem Friedhof in Hamm / Sandweiler bestattet worden und danach in den
Heimatort ins Familiengrab überführt worden.

Ich hoffe, Ihnen geholfen zu haben.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag


Fuerst